

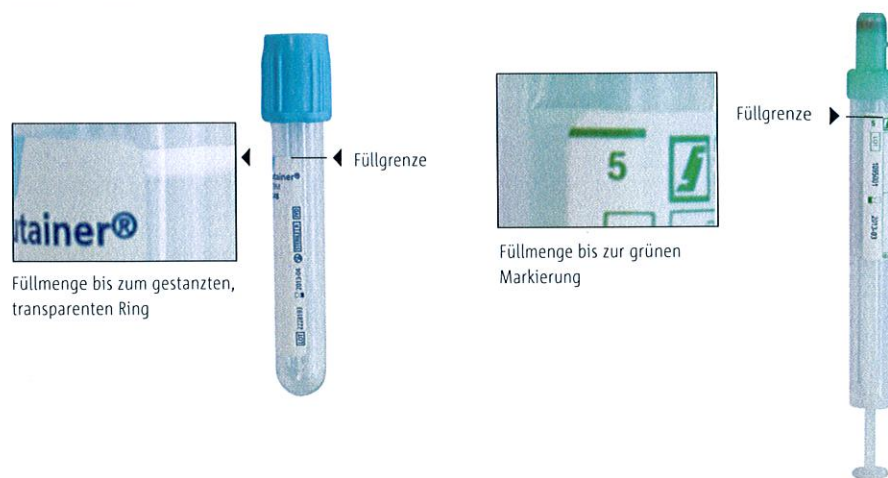


Diagnostik

Präanalytik
Blutentnahme

Füllmenge

Die richtige Füllmenge ist entscheidend für eine korrekte Gerinnungsanalyse. Das Gerinnungsröhrchen enthält ein Zusatzmittel (Citrat, welches als Antikoagulans dient). Wird zu wenig Blut eingefüllt, stimmt das Verhältnis zwischen Blut und Additiv nicht und führt zu falschen Messwerten.



Einhaltung der richtigen Röhrchenreihenfolge

Bei der Blutentnahme muss die Reihenfolge der Röhrchen eingehalten werden:

1. Blutkulturen
2. Chemie – Nativ ohne Zusatz – Trenngel
3. **Gerinnung** (Na-Citrat)
4. Plasma (Heparinblut)
5. Hämatologie (EDTA)
6. Glukose (Na-Fluorid)

Nach der Blutentnahme

Nach der Blutentnahme sollte das gefüllte Röhrchen durch Drehen gut gemischt werden.
ACHTUNG: Röhrchen niemals durch Schütteln mischen!

Transport ins Labor

Die Blutprobe sollte so schnell wie möglich zur Analyse in die Laborgemeinschaft 1 gelangen.
Für Quick/PTT/D-Dimer: innerhalb von 24 Stunden.

Kann diese Zeitspanne nicht eingehalten werden, sollte folgende Prozedur durchgeführt werden:

- Röhrchen unmittelbar nach der Blutentnahme während **10 Min.** bei **3000 g** zentrifugieren.
- Überstehendes Plasma in ein «Sekundär-Röhrchen» überführen und bei **-20° C** einfrieren.
- Für den Versand in die Laborgemeinschaft 1 können Kühlboxen angefordert werden unter der Telefonnummer 044 404 20 80.



Diagnostik

Präanalytik
Blutentnahme

Gerinnungsanalyse (Venöse Blutentnahme)

Einleitung

Die Blutentnahme spielt in der Präanalytik eine gewichtige Rolle. Fehler in diesem Bereich können die Messwerte erheblich beeinflussen.

Fehlermöglichkeiten

- Verfalldatum des Röhrchens ist überschritten
- Die Füllmenge ist nicht korrekt
- Fehler bei der Blutentnahme
- Blutprobe kommt nicht zeitgerecht ins Labor
- Das falsche Röhrchen wurde verwendet
- Falsche Röhrchenreihenfolge bei der Blutentnahme

Das richtige Röhrchen für die Gerinnung

Für die Gerinnungsanalysen benötigen wir ein Na-Citratröhrchen (Verdünnung 1:10)



Vacutainersystem
Hellblauer Deckel



S-Monovettensystem
Grüner Deckel

Verfalldatum

Bitte vor der Blutentnahme einen Blick auf das Verfalldatum des Röhrchens werfen. Abgelaufene Röhrchen weisen unter Umständen ein zu kleines Vakuum auf (Vakuum baut sich über die Zeit ab). Bei der Blutentnahme wird damit die korrekte Füllmenge nicht mehr erreicht und somit stimmt auch das Verhältnis zwischen Blut und Additiv nicht mehr. Falsche Messwerte können daraus resultieren.

